



---

Marc Henrichmann, MdB • Platz der Republik 1 • 11011 Berlin

Mitglieder der CDU  
im Wahlkreis Coesfeld/Steinfurt II  
im Email-Verteiler

**Berliner Büro**

**Unter den Linden 71  
Raum 337**

Telefon 030 227 – 79385

Fax 030 227 – 70385

E-Mail: [marc.henrichmann@bundestag.de](mailto:marc.henrichmann@bundestag.de)

Berlin, 11. Dezember 2020

## **Haushaltswoche in Berlin: Corona bekämpfen und in die Zukunft investieren**

---

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Parteifreunde,

in der Haushaltswoche geht es um große Beträge. In dieser Woche hat der Deutsche Bundestag den [Bundshaushalt für 2021](#) beschlossen. Um die wirtschaftlichen, arbeitsmarktpolitischen und gesundheitlichen Folgen der Corona-Pandemie abzufedern, steigen die Ausgaben auf knapp 500 Milliarden Euro. Davon werden fast 180 Milliarden Euro über Schulden finanziert. Deutschlands Staatsschuldenquote steigt somit über 70 Prozent. Die Mehrausgaben sind nötig, um die Mehrbedarfe im Gesundheits- und Wirtschaftsbereich finanziell abzusichern. So schlagen etwa die Wirtschaftshilfen für Unternehmen, Freiberufler, Selbständige und Kulturschaffende im November und Dezember mit knapp 40 Milliarden Euro zu Buche.

Wir können uns all diese pandemiebedingten Mehrausgaben finanzpolitisch nur leisten, weil wir in den vergangenen Jahren solide gewirtschaftet haben. Mir ist wichtig zu betonen, dass die im Grundgesetz vorgesehene Schuldenbremse weiterhin in Kraft ist und wir für Nettokredite in dieser Höhe auf eine Sonderregel zurückgreifen. Gemäß des vorgesehen Tilgungsplanes werden die aufgenommenen Schulden ab 2026 in gleichen Teilen über 17 Jahre getilgt. Die kurze Tilgungsfrist ist Ausdruck der Generationengerechtigkeit, die der Union besonders wichtig war. Wir



Marc Henrichmann

Mitglied des Deutschen Bundestages  
Abgeordneter für den Wahlkreis Coesfeld/Steinfurt II  
CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag

Seite 2 von 3 Seiten des Schreibens vom 11.12.20

wollen die Kosten der Pandemie-Bekämpfung nicht auf unsere Kinder und Enkel abwälzen. Die heutige Generation wird diese Schulden zurückzahlen. Es ist absehbar, dass die Tilgungsleistungen ab 2026 den Bundeshaushalt mit einem zweistelligen Milliardenbetrag jährlich belasten werden.

Abgesehen von den Corona-Hilfen haben wir als Union folgende Schwerpunkte im Bundeshaushalt durchgesetzt:

Der Anteil der **Sozialausgaben** beträgt auch 2021 mehr als die Hälfte des Bundeshaushalts. In der Krise spart unser Sozialstaat nicht am gesellschaftlichen Zusammenhalt und hilft denjenigen, die unsere Hilfe benötigen. In der „Sozialgarantie 2021“ haben wir vereinbart, dass die Beitragssätze für die Sozialversicherungen in der Summe 40 Prozent nicht übersteigen dürfen. Deshalb fallen Steuerzuschüsse von mehreren Milliarden Euro an. So erhält die Bundesagentur für Arbeit einen Zuschuss von 3,35 Milliarden Euro für das Kurzarbeitergeld und der Gesundheitsfonds im Bereich der gesetzlichen Krankenkasse 7,65 Milliarden Euro.

Im Bereich der **Verteidigungspolitik** sorgen wir für mehr Mittel für unsere Soldatinnen und Soldaten. Eine Maßnahme ist mir besonders wichtig: Als Union haben wir das kostenlose Bahnfahren in Uniform umgesetzt. Die Bundeswehr ist integraler Bestandteil unserer Gesellschaft und leistet einen wertvollen Dienst für die Gemeinschaft. Die Kosten belaufen sich auf 30 Millionen Euro. In der **Familienpolitik** schlagen die Erhöhung des Kindergeldes und des Kinderzuschlags mit zusätzlich 750 Millionen Euro im Vergleich zum Vorjahresetat zu Buche.

Wir werden uns aus der Corona-Pandemie nicht „heraussparen“ können. Auch neue Steuern wären ein verheerendes Signal. Um Wirtschaftswachstum zu generieren, brauchen wir Investitionen in **Bildung und Forschung**. Wir sind uns der Bedeutung des Ministeriums von Anja Karliczek bewusst: Der Bund investiert 20,8 Milliarden Euro – eine neue Rekordsumme – in Bildungseinrichtungen und nicht zuletzt in den Gesundheitssektor für die Impfstoffforschung. Auch im Bereich der Nachhaltigkeit sowie des Natur- und Klimaschutzes spielen Innovationen eine Schlüsselrolle. Ich freue mich daher über die Förderung von Start-ups, die digitale Lösungen für den



Marc Henrichmann

Mitglied des Deutschen Bundestages  
Abgeordneter für den Wahlkreis Coesfeld/Steinfurt II  
CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag

Seite 3 von 3 Seiten des Schreibens vom 11.12.20

Umwelt- und Klimaschutz entwickeln. Dafür erhalten sie zehn Millionen Euro. Durch Innovationen versöhnen wir Ökonomie und Ökologie.

Die Corona-Krise hat die Staatsschulden und den Bundeshaushalt in Schwindel erregende Höhe getrieben. Gleichwohl sind wir uns unserer sozialpolitischen Verantwortung bewusst und investieren in die digitale Infrastruktur, in Bildung, Forschung und Investition. Unter dem Strich habe ich daher dem Bundeshaushalt 2021 im Deutschen Bundestag zugestimmt.

### **Streit in Sachsen-Anhalt um den Rundfunkbeitrags schlägt bundesweit Wellen**

Dass man auch über kleine Beträge vortrefflich streiten kann, zeigt die Causa Rundfunkbeitrag in Sachsen-Anhalt. Die Vorgänge rund um die Nichtratifizierung des Rundfunkstaatsvertrages haben hohe politische Wellen weit über den Magdeburger Landtag hinaus geschlagen. [Ich habe zu diesem Thema ein Gespräch mit meinem Bundestagskollegen Torsten Schweiger aus Sachsen-Anhalt geführt.](#)

Seinen Ausführungen schließe ich mich an. Sollten Sie zu den von mir angesprochenen Themen noch Rückfragen oder kritische Anmerkungen haben, erreichen Sie mich jederzeit unter [marc.henrichmann@bundestag.de](mailto:marc.henrichmann@bundestag.de).

Beste Wünsche für das dritte Adventswochenende aus Berlin

Ihr Marc Henrichmann

P.S.

Möchten Sie mehr erfahren über meine Arbeit im Wahlkreis und Berlin? Haben Sie Lust auf Politik? Schauen Sie gern auf meine [Homepage](#), bei [Facebook](#), [Instagram](#) oder [Twitter](#) vorbei.